

## Die Theatermacher



Foto © William Inge Theater Festival

Kulturhaus Gundelfingen  
**Das Museum**  
ab Sa., 17.3., 20 Uhr

### Satire auf die Kunstwelt

Bei ihrem diesjährigen Stück dürfen sie sich so richtig austoben, die Mitglieder der Gundelfinger Gruppe „Die Theatermacher“. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums ließ Regisseurin Hanne Hett-Hein eine Satire auf die moderne Kunstwelt einstudieren, in der sage und schreibe 28 Schauspieler in 39 Rollen zu sehen sein werden. Die amerikanische Autorin Tina Howe hat „Das Museum“, das am letzten Tag einer Ausstellung in Manhattan spielt, ganz bewusst mit so vielen Charakteren ausgestattet, um es auch für Schulen oder eben für Ensembles wie das der Gundelfinger Volkshochschule interessant zu machen.

Von der hohen schauspielerischen Qualität der „Theatermacher“ konnte man sich zuletzt in Bernard Farrells „Doktor Fell oder Sag die Wahrheit“ überzeugen, da traf der Begriff „Amateure“ wirklich nur auf die fehlende Gage zu! Verstärkt wird die Stammmannschaft in ihrer Jubiläums-Saison durch ehemalige und ganz neue Mitglieder, alle weiteren März-Termine stehen im Kalender.

Preis: 7/5 Euro

VVK Buchhandlung Brand, Gundelfingen



## Friend 'N Fellow



Foto © Axel Clemens

Jazzhaus, Freiburg  
**Two on Tour**  
So., 18.03., 20 Uhr

### Acoustic Soul

Dieses Duo gehört zu den Ausnahmekünstlern, bei denen man nicht so genau sagen kann, ob sie live oder auf Platte besser sind. Das virtuose Zusammenspiel beherrschen der Gitarrist Thomas Fellow und die Sängerin Constanze Fried auf der Bühne wie im Studio, wovon sich nun endlich auch die Freiburger Musikfreunde überzeugen können.

Nachdem sie vor zwei Jahren mit ihrem Album „Covered“, einer handverlesenen Auswahl von Klassikern, für Furore gesorgt hatten, gehen sie nun mit „Crystal“ auch kompositorisch eigene Wege. Zwölf Stücke, die zusammen einen dreiviertelstündigen Hörgenuss bieten, den man schwer kategorisieren will. Mal erinnert Constanze an die junge Tracy Chapman, mal klingt bei Thomas das Picking einer frühen Joni Mitchell an, es gibt jazzigere Stücke wie den Opener „Crystal“, bluesigen Groove wie bei „Flyin' High“ oder soft Songs wie „Far Away“. Wer das ruhige Hinhören noch nicht verlernt hat, der ist bei diesem Duo genau richtig.

Preis: VVK 14 Euro/Abendkasse 17 Euro

Info: [www.jazzhaus.de](http://www.jazzhaus.de)



## Edvard Munch



Foto © ProLitteris, Zürich

Fondation Beyeler, Riehen  
**Zeichen der Moderne**  
So., 18.3. bis So., 15.7.

### Einsamkeit, Liebe und Tod

Eine der größten Munch-Ausstellungen, die es außerhalb Norwegens je gegeben hat, kommt zum zehnjährigen Jubiläum der Fondation Beyeler nach Basel. Es war gar nicht so einfach für Kurator Dieter Buchhart, die rund 130 Gemälde und etwa 80 Zeichnungen und druckgrafischen Arbeiten zusammenzubekommen, denn der Diebstahl des „Schrei“ hat seine Spuren hinterlassen. Aber das zähe Verhandeln hat sich gelohnt, in Basel werden neben Leihgaben aus amerikanischen und europäischen Museen auch viele Werke aus Privatsammlungen erstmals zu sehen sein.

Munchs Auseinandersetzung mit den tiefsten menschlichen Gefühlen wie der Einsamkeit und der Liebe sind ebenso wie seine Beschäftigung mit dem Tod schonungslos und eindringlich. Im Mittelpunkt der groß angelegten Retrospektive steht die Bedeutung des Künstlers als Vorläufer und Begründer des Expressionismus, dessen Werk einen eigenwilligen und unentbehrlichen Beitrag zur Moderne darstellt.

Preise: 23/12 sFr

Info: [www.beyeler.com](http://www.beyeler.com)



## Der Gespenster Berg



Foto © Sammlung Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Katholische Akademie, Freiburg

**John Elsas**

bis Do., 17.5.

### Ein Spätberufener

Er war Börsenmakler und Anlageberater in Frankfurt und begann erst mit 64 Jahren für seine Enkel schrullig heitere Versgeschichten zu erfinden und diese in Briefen mit winzigen Zeichnungen zu versehen. Zehn Jahre später wurde er durch eine Operation ans Haus gebunden und intensivierte seine Leidenschaft für das bildnerische Gestalten. John Elsas schuf in dieser Zeit rund 25.000 Aquarelle und Collagen, auf denen er sich in knappen Kurztexten kritisch, geistreich, aber auch witzig mit der Gesellschaft zur Zeit der Weimarer Republik und mit den Schrecknissen des Nationalsozialismus auseinandersetzte. Der jüdische Künstler starb 1935, seine Tochter schaffte es noch, den Nachlass des Vaters zur Schwester in die Schweiz zu schicken, bevor sie selbst nach Theresienstadt deportiert wurde.

Ein Enkel von John Elsas vermachte die Bilder dem Museum im Lagerhaus in Sankt Gallen, das somit über einen Bestand von etwa 18.000 Werken des spätberufenen Künstlers verfügt. Aus der riesigen Sammlung stammen die nun in Freiburg gezeigten Bilder, allesamt Zeugnisse einer lebendigen, überquellenden Phantasie und zugleich auch wichtige Zeitdokumente; die Leiterin des Schweizer Museums, Simone Schaufelberger-Breguet, stellt zusammen mit ihrem Mann Peter E. Schaufelberger Leben und Werk von John Elsas am 15. April um 17 Uhr in der Katholischen Akademie vor.

Eintritt frei

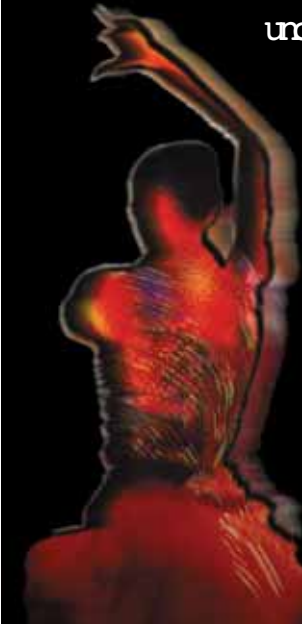
Info: [www.katholische-akademie-freiburg.de](http://www.katholische-akademie-freiburg.de)



# Quadrille

## Theatercafé

Frisch zubereitete **Cocktails**  
und eine große **Tapas**  
Auswahl bis spät  
in die Nacht!



Bertoldsstraße 46

D - 79098 Freiburg

Tel. 0761-217 22 20

Fax 0761-217 22 23

info@quadrillefreiburg.de

[www.quadrillefreiburg.de](http://www.quadrillefreiburg.de)

# art

## KARLSRUHE

Klassische Moderne  
und Gegenwartskunst  
22.-25. März 2007

Messe Karlsruhe  
[www.art-karlsruhe.de](http://www.art-karlsruhe.de)



Karlsruher  
Messe- und  
Kongress-  
GmbH

## Intime Bekenntnisse



Foto © Basler Marionettentheater

Marionettentheater, Basel  
**Nur für Erwachsene**  
 ab Fr., 23.03., 20 Uhr

### Theatralische Wundertüte

Marionetten? Im chilli? Ja, es wird Zeit, den durch die Erinnerungen an die Augsburger Puppenkiste beschränkten Horizont zu erweitern und mal einen Besuch in Basel einzuplanen. Direkt neben dem Münster ist im Zehntenkeller seit fünfzig Jahren das Basler Marionettentheater beheimatet. Alljährlich bringt das Hausensemble eine Eigenproduktion heraus, in diesem Jahr ist es wieder ein Stück für Erwachsene. Nach der surrealistischen Macbeth-Fabel „Ubu Roi“ vor zwei Jahren steht nun etwas leichtere Kost auf dem Programm. „Das Küssen macht so gut wie kein Geräusch“ reiht sich in die Vielzahl der frechen, burlesken und mitunter auch leicht anarchistischen Stücke ein, die im Gewölbe am Münsterplatz von Fadenmarionetten, Marotten und Handpuppen bisher gezeigt wurden. Die „Intimen Bekenntnisse der Marionetten“ erforschen nun erstmals das Eigenleben dieses scheuen Darstellervölkchens, von dem böse Zungen behaupten, es hänge nur herum, bis man es zum Einsatz zwingt.

Preise: 28-30 sFr.

Info: [www.baslermarionettentheater.ch](http://www.baslermarionettentheater.ch)



## Konzertbausatz 2007



Foto © Multicore Freiburg

Wodanhalle, Freiburg  
**10 Bands aus der Regio**  
 Sa., 24.3., 20.30 Uhr

### Klassiker als Bausteine

Die Jungs von der Freiburger Bandinitiative Multicore stellten fünfzig No.1-Hits aus fünf Jahrzehnten Musikgeschichte zur Wahl und das Internetpublikum durfte abstimmen, welche Stücke es live auf der Bühne sehen will. Zehn Bands wurden engagiert, bekamen jeweils einen dieser Klassiker zugewiesen und dürfen auch jeweils zwei Songs nach freier Wahl spielen – und fertig ist der bei Fans und Bands beliebte Konzertbausatz 2007!

Am Bau beteiligt sind diesmal die Kids von den „Rock Panther“, die für ihr Alter (zwischen 11 und 13) erstaunlich virtuose Rocktöne von sich geben, der letztjährige Reamonn-Support „Wilson“ spielt mit und die alten Hasen von „Skydive Naked“; es gibt energischen Rock von „Broken Glass“, funkigen Pop von „FlowCircus“ und New Rock von Cycle Slip. „Remedy“ sind aus dem Winterschlaf erwacht, außerdem bauen „Predawn Hours“, „Vera la Duse“, „Boiling Nuts“ und „crowdROCK“ mit am diesjährigen Bausatz.

Preis: 6 Euro

Info: [www.multicore-freiburg.de](http://www.multicore-freiburg.de)



## 50 Years Ghana Independence



Foto © Afrikaba

Bürgerhaus am Seepark  
**Konzerte, Party, Beauty Contest**  
 Sa., 31.3. & So., 1.4.

### Grund zu Feiern

Das passiert auch nicht alle Tage, dass ein Land seinen Unabhängigkeitstag auch auswärts groß feiert. Schön, dass die in der Region lebenden Ghanaer uns mit ihrer musikalischen Vielfalt, ihrer vielseitigen Tanzkultur und ihrer gelebten Weltoffenheit an ihrem Glück teilhaben lassen. Vor genau 50 Jahren hatte sich die frühere Goldküste von den kolonialen Fesseln befreit und als erstes schwarzafrikanisches Land eine eigene Regierung bekommen. Damit hatte es eine wichtige Vorbildfunktion für andere Kolonialländer des Kontinents. Zu diesem feierlichen Anlass hat die Ghana Union Freiburg für ein Wochenende das Bürgerhaus am Seepark gemietet und bietet dort ein buntes Programm mit Konzerten, einer Autogrammstunde mit SC-Profis, einem Dokumentarfilm zu Ghana, einer Modenschau und sogar einem Miss Africa Beauty Contest. Musikalischer Höhepunkt ist der Auftritt des zuletzt beim African Music Festival in Emmendingen umjubelten „King of Highlife Music“ Nana Darko am Samstagabend.

Preise: 12 Euro / Kinder 7 Euro

Info: [www.ghana50.afrikaba.com](http://www.ghana50.afrikaba.com)



## SWR3 Party-Nacht



Foto © SWR3

Europa-Park, Rust  
**Musik, Comedy, Achterbahn**  
 Sa., 31.3., 20 Uhr

### Saisoneröffnungskracher

Der Baden-Badener Kultradiosender hat sich zum ersten Mal den nicht nur geographisch nahe liegenden Europapark als Location für seine beliebte SWR3 Party-Nacht ausgesucht. In der Nacht zum 1. April darf in zehn Locations und bei ausgesuchten Park-Attraktionen gefeiert werden und ein Blick aufs Programm verrät, dass dort jeder auf seine Kosten kommen wird.

Comedy-Star Andreas Müller wird im Dome für die 80er Fete einheizen, DJ René Hagdorn verwandelt die Mercedes-Benz Hall in einen House-Tempel und Kollege Michael Leupold feiert die erste N'Dungu-Party rund um die gleichnamige Comedy-Serie. Außerdem gibt es Livebands und Live Lyrix und für die Parkfans haben viele Attraktionen wie der Eurosot bis Mitternacht geöffnet.

Preis: 19 Euro

Info: [www.swr3.de](http://www.swr3.de) & [www.europapark.de](http://www.europapark.de)

chilli verlost 3x2 Eintrittskarten für die Partynacht. Schickt eine Mail, Stichwort „Europapark“, an [info@chilli-online.de](mailto:info@chilli-online.de)



## Heinz Meier



Foto © Wallgraben Theater

Wallgraben Theater  
**Einfach kompliziert**  
 ab Di., 3.4., 20 Uhr

### Selbstbesessener Monologierer

Eine lange Tradition wird fortgeführt, wenn das Wallgraben Theater im April „Einfach kompliziert“ von Thomas Bernhard inszeniert. Und wer könnte – wie schon 1973 in „Der Ignorant und der Wahnsinnige“ (siehe Foto) – die selbstbesessenen Figuren des bösen Österreichers besser verkörpern als Heinz Meier, der im eigenen Haus nun schon zum neunten Mal in einem Stück des preisgekrönten „Vaterlandsverrätters“ zu sehen sein wird.

Ein alter Schauspieler hadert in drei Szenen mit seiner Vergangenheit, streitet in Selbstgesprächen mit seiner längst verstorbenen Frau, mit Shakespeare und Schopenhauer. Außer von Mäusen, denen er Namen wie Admiral Dönitz gibt, bekommt er nur einmal pro Woche Besuch von einem Mädchen, das ihm Milch bringt, obwohl er Milch verabscheut. Und er spricht solche Sätze, die einen zum Freund des großen Schriftstellers werden lassen: „Wir existieren nur, wenn wir sozusagen der Mittelpunkt der Welt sind.“

Preise: zwischen 9 und 15 Euro

Info: [www.wallgraben-theater.com](http://www.wallgraben-theater.com)



# PIZZA



LIEFERSERVICE & STEHRESTAURANT

täglich von 11 - 23 Uhr

[www.smile-werbung.de](http://www.smile-werbung.de)

Chillischarfe  
 Preise ...

## PizzaClassics

je **5,69** (28 cm)

- |                |                                    |
|----------------|------------------------------------|
| Pizza Jam      | (Schinken und Champignons)         |
| Pizza Sam      | (Salami und Champignons)           |
| Pizza 4 Käse   | (Mozzarella, Gorgon., Feta, Gouda) |
| Pizza Hawaii   | (Schinken, Ananas, extra Käse)     |
| Pizza Napoli   | (Oliven, Sardellen, Kapern)        |
| Pizza Tuna     | (Thunfisch, Zwiebeln)              |
| Pizza Popeye   | (Spinat, Gorgonzola)               |
| Pizza Vegi     | (Paprika, Broccoli, Champignons)   |
| Pizza Deep Sea | (Meeresfrüchte, Knoblauch)         |
| Pizza Big Max  | (Schinken, Zwiebeln, Ei)           |

## PizzaClassics Menü

- 1 Pizza Classic normal
- + 1 Softgetränk oder Bier 0,33 l
- + 1 Salat normal

**8,68**

☎ **69 69 666**

Lindenmattenstr. 3, Littenweiler

☎ **50 999 99**

Habsburgerstr. 10, Zähringen

☎ **4 999 999**

Carl-Kistnerstr. 11, Haslach



[www.pizza-boxx.de](http://www.pizza-boxx.de)



Coop und telebasel  
präsentieren

# 8th Blues Festival Basel

bluesbasel.ch

## 16.-21. April 2007

Mr. Blue – René Hemmig –  
Mono Blues Band – RS Blues  
Skiffle Group – Mojo Swamp –  
Roland van Straaten – Vera Kaa  
– Philipp Fankhauser –  
Jessy Martens – Jan Fischer –  
Ana Popovic – Othella Dallas –  
Eliana Burki – Thomas Moeckel  
– John Lee Hooker JR

Vorverkauf: Ticketcorner, 0041 900 800 800  
(CHF 1.19/min.), [www.ticketcorner.com](http://www.ticketcorner.com),  
baz am Aeschenplatz, [www.bluesbasel.ch](http://www.bluesbasel.ch)

## aktuell\_actuel



Foto © Badische Zeitung

Dem Klimawandel sei Dank!

ZEICHNUNG: HAITZINGER

Karikatur &amp; Cartoon Museum, Basel

### Politik per Zeichenstift

Sa., 17.3. bis So., 23.9.

### Tagesaktuelle Werke

Nach der erfolgreichen Tomi Ungerer-Ausstellung wartet das Basler Haus gleich mit einer weiteren spannenden Geschichte auf. Sieben Tageszeitungen aus drei Ländern, darunter die Süddeutsche, Le Temps, Le Monde, die Basler und die Badische Zeitung, beteiligen sich ein halbes Jahr lang an einem großen Experiment, das sich unter dem Titel „aktuell\_actuel“ auf die tagesaktuellen politischen Zeichnungen in den Blättern konzentriert. Die Redaktionen und ihre Karikaturisten werden die Werke zeitnah zur Publikation ans Museum weiterleiten, wo sie dann präsentiert werden.

Zu den sieben Karikaturisten gehören Horst Haitzinger, Peter Schrank, Orlando Eisenmann und Pepsch Gottscheber, die im Verlauf einer Woche jeweils eine aktuelle Arbeit neu ausstellen. Analog zur Politik ändert sich somit auch wöchentlich die ganze Ausstellung in ihrer Erscheinung und Aussage. Parallel dazu werden im Museum auch charakteristische Werke der Zeichenkünstler sowie politische Karikaturen der hauseigenen Sammlung gezeigt. Es gibt ein umfangreiches Begleitprogramm mit Vorträgen, Workshops und Führungen.

Neben der Sonderausstellung läuft auch weiterhin die monatlich wechselnde Reihe „Cartoonforum“, die sich im April König Lü. Q. und seinen Freunden widmet. Das Motto der Monatsschau lautet „Rettet eure Superhelden!“

Preis: 7/5 sFr, freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre  
Info: [www.cartoonmuseum.ch](http://www.cartoonmuseum.ch)



Vorrunde Südlicher Oberrhein



Der Live-Band-Wettbewerb in Baden-Württemberg

# PLAY LIVE

Powered by  SüdBest

## 21.04.07

Jazz und Rockschiule Freiburg

Nur zu Besuch (Gaggenau)  
Wir (Endingen a. K.)  
Eat The Wolf (Backnang)  
Parka (Stuttgart)  
Schlunk (Obererdingen)

19h | 5€ | [www.jrs.org](http://www.jrs.org) | [www.bw.popbuero.de/playlive](http://www.bw.popbuero.de/playlive)



▲ Anzeigen



## Volksbank steigt ins Vorderhaus ein

**Die Genossen** von der Volksbank Freiburg steigen beim selbst verwalteten soziokulturellen Zentrum Fabrik für Handwerk, Kultur und Ökologie ein. „Das Schöne daran ist, dass wir so gut zusammenpassen“, sagte Fabrik-Geschäftsführer Martin Wiedemann dem chilli.

In der Fabrik werde solidarisch gearbeitet, die Bank sei eine Genossenschaftsbank, ebenso wie die Stromrebell von den EWS aus Schönau, die auch als Sponsor dabei sind und die auch das gemeinschaftliche Eigentum von 800 Menschen sind. Zustande kam die Partnerschaft über eine Vorderhaus-Aktion, bei der Spender für Stühle gesucht worden waren.

Über konkrete Summen wollten sich weder Wiedemann noch Volksbank-Vorstand Heinrich Vomstein auslassen, jedenfalls fünfstellig sei das Paket schwer. Dafür ist die Volksbank auf allen Werbeträgern des Vorderhauses und kann auch den Saal mal nutzen.

„Wir fanden die Anfrage spontan sympathisch, auch das Vorderhaus ist unbeeinflusst von kommunalen und politischen Interessen, wir sind von dem Kulturprogramm begeistert, das passt“, erzählt Vomstein. (chilli)

## Preis für Freiburger Band

**Beim bundesweiten Wettbewerb „creole – Weltmusik aus Deutschland“** hat die Freiburger Band Äl Jawala den Landespreis Baden-Württemberg gewonnen und darf am 19. Mai in Dortmund am Bundeswettbewerb teilnehmen.

Unter 80 Bewerbungen hatte eine Vorjury 19 Gruppen ausgewählt, die sich im Theaterhaus Stuttgart vorstellen durften.

In der Begründung für den Erfolg der Balkan Big Beatz Band aus dem Breisgau hieß es: „Mit einer frechen, jungen Bühnenenergie und druckvollem Sound vermitteln die Freiburger Musiker die Lebensfreude und den Geist der Klänge vom Balkan und aus dem arabischen

Raum anhand einer ganz eigenen Sprache ... Alle Mitglieder sind hervorragende Instrumentalisten und formen zusammen ein geschlossenes, groovendes Bandgefüge, aus dem keiner zum Selbstzweck heraustritt.“

(chilli)

## Studienobjekt Musik-Szene

**Ein Thema** beim letzten Rock-Pop-Branchenmeeting im Dezember (chilli 12/06) war die Studie zur hiesigen Musikszene, die seit 2005 unter der Leitung des Freiburger Soziologen Professor Baldo Blinkert Fragebögen entwickelt und Live-Befragungen durchgeführt hat.

Im Rahmen dieser umfassenden und deutschlandweit ersten Erhebung kann sich nun auch das Publikum online beteiligen. Der Fragebogen ist über die Seite [www.musik-freiburg.de](http://www.musik-freiburg.de) allen Interessierten zugänglich.

(chilli)

▼ Anzeige

## SWR3 PARTY-NACHT IM EUROPA-PARK

Eintritt:  
**19 Euro**



**Motto-Partys | DJs | Bands | Comedy | Park-Attraktionen**

**SAMSTAG,**

**31. MÄRZ 2007**

Einlass: 17 Uhr | Beginn: 20 Uhr

Ende: 2 Uhr | € 19 inkl. VVK

Für SWR3-Clubmitglieder günstiger!

Tickets & Infos 07221 – 300 300 | [swr3.de](http://swr3.de)

**SWR3**

**EUROPA PARK**

Volksbanken  
Raiffeisenbanken

